

schließlich die Lösung: ein Zeichen, das aussah wie eine Achterbahn. Und Mira war sofort einverstanden damit.

## 9. Die Katze



Eines Nachts im Sommer wachten Mira und Mirakula von lautem Geschrei auf. Draußen ging es fürchterlich zu: schreckliches Gekreische, langgezogene Klagelaute, gefährliches Fauchen

und wütendes Zetern. Dazwischen aber hörten die Hexen immer wieder das feine „zzz“. Sie wussten, dass ihre Wachschnake Susanna Silbersee da war und aufpasste und so schliefen sie beruhigt wieder ein. Am nächsten Morgen aber lag auf dem Fußabstreifer vor der Haustür die Katze namens Kratzolina. Kratzolina war eine umherstreunende Katze. Sie blieb nie lange an einem Ort und wollte niemandem gehören, denn sie liebte die Freiheit. Nur im Winter kam sie oft ins Hexenhaus und schlief manchmal tagelang auf der Ofenbank. An diesem Tag aber sah Kratzolina nicht so stolz aus wie sonst. Wehleidig schaute sie zu den Hexen hinauf. Die bemerkten gleich, was los war. Bei einem Katzenkampf in der Nacht hatte Kratzolina wohl den kürzeren gezogen. Sie hatte

einen dicken Kratzer auf der Nase und eine Verletzung am linken Ohr.

„Mi-au, mi-e, es tut so weh!“, maunzte sie. Solche Wunden hatten Mira und Mirakula schon oft behandelt. Deshalb überlegten sie nicht lange, sondern taten, was zu tun war. Mira tränkte einen Wattebausch mit Spitzwegerichessig, betupfte die Wunde, legte ein Blatt Katzenminze darauf und machte dann einen dicken Verband um Kopf und Ohr. Mirakula sang inzwischen das Katzenzauberlied im Dreivierteltakt:

**Firlefanzz Katzenschwanz,  
Kritzikratz Miezekatz,  
wart eine Weile,  
das Ohr ist gleich heile.**

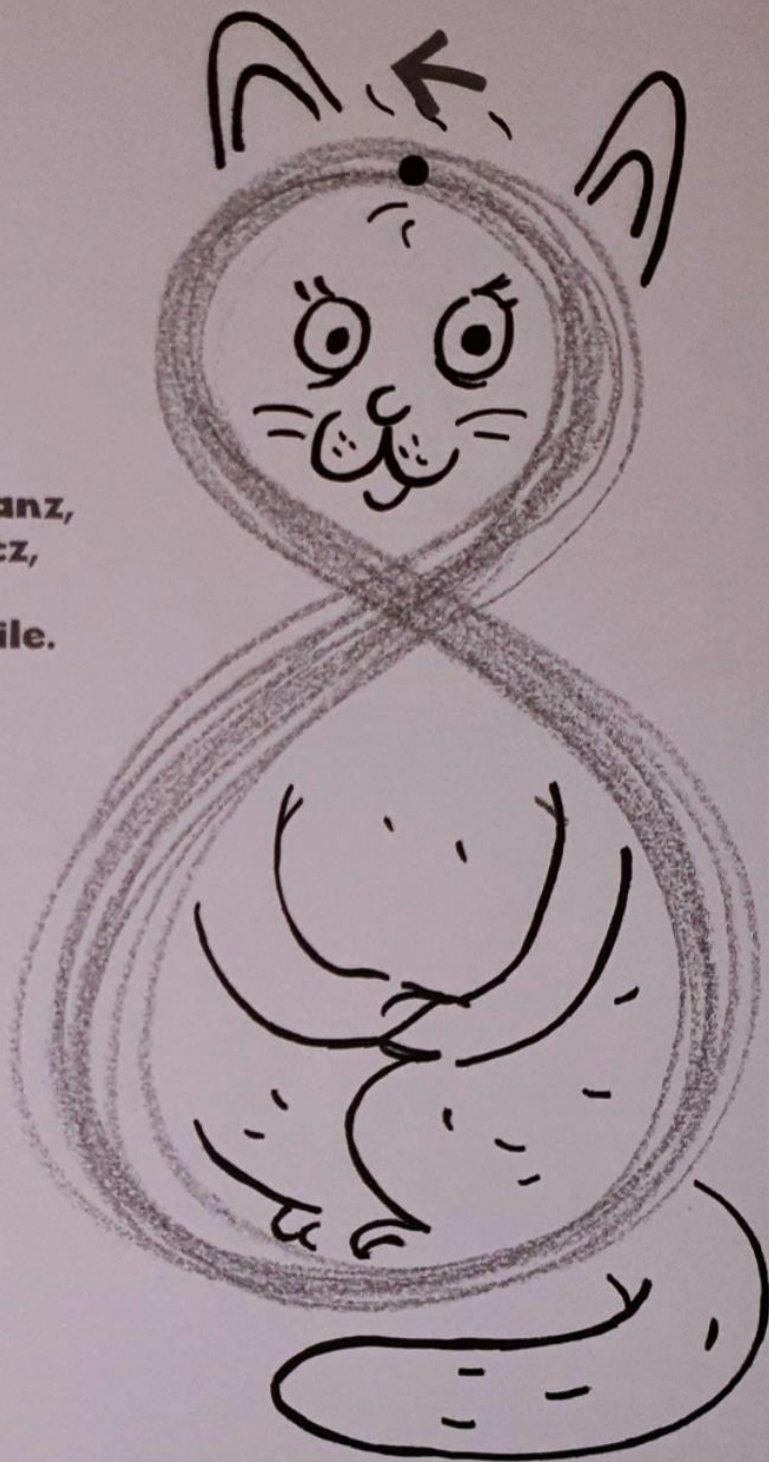


Kratzolina rührte sich ausnahmsweise nicht vom Fleck, sondern blieb zwei Tage mit ihrem Ohrenverband im Hexenhaus. Dann nahmen Mira und Mirakula den Verband ab. Die Wunde war fast zugeheilt, die Verletzung war kaum noch zu sehen. Kratzolina schnurrte wie eine Surrechnurmaschine und sauste los. Ohne sich zu bedanken? Keineswegs. Eine Stunde später legte sie den Hexen eine kleine tote Maus als Dankeschön vor die Haustür.





**Firlefanzen Katzenschwanz,  
Kritzikratz Miezekatz,  
wart eine Weile,  
das Ohr ist gleich heile.**



Den Vers deutlich im Dreivierteltakt betonen und das eigene Tempo finden!  
Die ersten zwei Zeilen sind ein echter Zungenbrecher!